

Zusammenfassung des Kontakttreffens

7. Mai, 2024 im Clubraum, Machstraße

Tagesordnung:

1. Das 11. Europäische Treffen der Basisgemeinden in Pesaro, 20-22 September 2024
2. Berichtenswertes aus den Gemeinden in den letzten 4 Monaten
3. Weitere Reaktionen zum Treffen in Münchendorf
4. 19:30 Beginn von Gemeinde Quer zum Thema Warum Gemeinde?

Anwesend im Clubraum der Machstraße waren:

Machstraße: Hanni, Fritz, Michael, Martin, Rotraut, Bernhard und Joe,

Schwechat: Susanne,

Münchendorf: Helmut

Akkonplatz: Benedikta

Endresstraße: Heimo

Zeitgemäß glauben: Hans Peter, Elfi und Ernst aus Fischament

Heimo leitete das Treffen mit einer Einstimmung zum Dekalog ein

Das 11. Europäische Treffen der Basisgemeinden in Pesaro, 20-22 September, 2024

Joe betonte die Wichtigkeit der Vernetzung der Gemeinden, Europaweit, aber im Speziellen in Wiener Raum. Es haben einige der 11 Europäischen Treffen in Wien stattgefunden und die Gemeinden im Wienerraum werden von den anderen sehr geschätzt. Die Basisgemeinden in Deutschland sind entweder nicht mehr an Vernetzung interessiert oder es gibt sie nicht mehr. Rotraut meinte, dass es an den bekannten Adressen in Deutschland keine Basisgemeinden mehr gibt. In der Machstraße haben Rotraut und Otto, Helmut Schreiber und Waltraud Lutz diese Vernetzung der Gemeinden in der Machstraße mit anderen Gemeinden gepflegt. Für Pesaro wurde schon seit 2022 vorbereitet. Das Thema lautet: Hin zu einer offenen Spiritualität: Welchen (spirituellen) Ansatz braucht eine Welt auf Sinnsuche. Hauptredner wird Jose Arregi aus Spanien. Es wird 7 verschiedene Workshops geben und TeilnehmerInnen haben die Gelegenheit bei zwei verschiedenen Workshopthemen mitzumachen. Niemand braucht wegen Mangel an Sprachenkenntnissen dem Treffen in Pesaro fernbleiben. Es wäre schön, wenn es diesmal mehr als 6 TeilnehmerInnen aus dem Wiener Raum gibt. Derzeit sind wir erst vier.

Aus den Gemeinden:

Endresstraße: Pfarrer Harald Mally hat sich eine halbjährige Auszeit genommen. Kein eigentlicher Vertreter wird für den Pfarrverband (Weinberg Christi, Mauer,

Georgeniberg) von der Diözese geschickt. Für die Basisgemeinde verändert dies nichts.

Fastenzeit und Ostern wurde von der Basisgemeinde und Sonntagsgemeinde in der Endresstrasse gemeinsam vorbereitet. Fastensonntage hatten jeweils eine Persönlichkeit aus der hebräischen Bibel zum Thema. Noah, Abraham, Mose und Jeremia. An den hohen Feiertagen war Pater Szigeti bei uns.

Pfingsten wird wieder von der Ersten Generation der Gemeinde im Weinviertel gefeiert.

Hans Bendsorp, unser Freund und Begleiter feiert sein 50er Jubiläum der Priesterweihe. Am 15.5. im Servus TV um 20:15.

Akkonplatz: in der Fastenzeit hatten wir bei den Gottesdiensten den Übertitel: der Bund Gottes mit den Menschen. Dargestellt wurde dies mit dem Regenbogen. Zu jedem Fastensonntag wurde noch ein eigenes Symbol als Merkmal dazugefügt - zum Beispiel die drei Hütten

Ostern wurde wieder durch ein Team vorbereitet. Palmsonntag wurde im großen Saal gefeiert, der Gründonnerstag war wieder gekennzeichnet durch Tischgemeinschaften. Karfreitag und die Osternacht wurden in der Kapelle gefeiert, da an diesen Tagen erfahrungsgemäß weniger Leute anwesend sind.

in den Gemeinden wird die Nachfolge für die Pastoralassistentin debattiert. Wir erstellen ein Anforderungsprofil, wir gehen der Frage nach was braucht die Pfarre und wo und wie können wir gemeinsam Verantwortung tragen.

Münchendorf: Freude über guten Besuch beim März- Treffen mit Theologen Florian Mittl aus Graz. Bischofsvikar Josef Grünwidl war selbst da, aber keine Pfarrer.

Viele Gruppen, WoGoF mit Frauen, Belebung der Agapenfeiern.

Helmut hat von Sutter und dem Dämonenbuch ganz begeistert gesprochen, Joes Exemplar, wurde herum gereicht.

Zur HOMEPAGE für Basisgemeinden kam wieder die Rechnung zum Jahresbeitrag. Es wurde beschlossen, sie weiter zu behalten und dafür gespendet. Bernhard und Hanni werden ein Weiterleben mit Aktualisierung versuchen, wenn von Helmut die Zugangsdaten in Erfahrung gebracht werden können. Jahresbeitrag 75€ wurde gesammelt. Aktualität der Homepage, derzeit 2020.

Schwechat: Nun Pfarrverband aus 6 Gemeinden mit 5 Priestern mit Ortsschwerpunkten. Vorabendmesse Zirkelweg ca.10 Personen. Intensive Ostervorbereitung mündet in ein gemeinsames Pfingstfest mit Sternwanderung.

Zeitgemäß glauben: Interessierter Gast aus Fischament, Ernst vorgestellt. Weiterhin Flüchtlingsengagement.

Machstraße: Es erfolgten keine Berichte aus Zeitmangel.

Die Pfingsttreffen der 3 Gemeinden sind in Vorbereitung. Wortgottesfeiern werden nun regelmäßig einmal im Monat programmiert.

In der Osterzeit ist auf der Homepage wöchentlich #nahamwort mit Gedanken zum vorgesehenen Psalm zu hören (auch zum Nachhören dort)

Um 19:20 wurde zur Veranstaltung Gemeinde Quer in den Pfarrsaal gewechselt.

Terminvorschläge: Da es nicht gelungen ist, einen neuen Termin zu vereinbaren, werden zwei Vorschläge gemacht. 10. September oder 1. Oktober. Bitte um Rückmeldungen. Die Terrasse in der Kleinen Mohrengasse steht bereit. Beginn 17.00 Uhr. Weitere Vorschläge werden auch berücksichtigt.

--

DI Friedrich Dozler
Waldemarweg 14/21
1130 Wien